

Das Institut für **Praxisforschung** und **Projektberatung** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Eine*n wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in

Für mindestens 26, maximal 34 Std pro Woche, befristet auf 2 Jahre, Vergütung nach EG 13 TV-L

Im Rahmen der Tätigkeit besteht die Möglichkeit der Promotion.

Der Dienort ist München.

Der/die Mitarbeiter*in wird Teil eines interdisziplinären Teams, das sich in verschiedenen Projektkontexten mit unterschiedlichen Formen von Gewalt in Institutionen und deren Prävention beschäftigt..

Schwerpunkt der Stelle ist die Analyse der Lebensbewältigung von Personen, die von sexualisierter Gewalt betroffenen waren unter einer salutogenetischen und resilienzbezogenen Perspektive. Die Stelle ist in ein gefördertes bundesweites Verbundprojekt (Auf-Wirkung, BMBF gefördert) eingebunden, in der es Aufarbeitung von Erfahrungen von Betroffenen sexualisierter Gewalt für wirksame Schutzkonzepte in Gegenwart und Zukunft geht.

Ihre Aufgaben

- Auswertung von Anhörungsprotokollen (in denen Menschen über die ihnen in der Vergangenheit widerfahrene sexuelle Gewalt berichten)
- Interviews mit Betroffenen von Gewalt in Institutionen
- Analyse der Daten unter einer ressourcenorientierten Perspektive

Voraussetzungen

- Ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium, vorzugsweise in Soziologie, Psychologie oder Sozialarbeitswissenschaften
- Gute methodische Kenntnisse und nachgewiesene Erfahrungen im Einsatz qualitativer sozialwissenschaftlicher Forschungsmethoden, Kenntnisse von MAXQA
- Sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir erwarten die Fähigkeit, sich kurzfristig in weiterführende Arbeitsgebiete einzuarbeiten. Persönliches Engagement und gute Kommunikations- und Organisationsfähigkeit setzen wir voraus.

Wir bieten eine Arbeit in einem kollegialen, innovativen Team und Vertrauensarbeitszeit.

Das IPP fördert die Gleichstellung aller Mitarbeiter*innen und begrüßt Bewerbungen unabhängig von ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Geschlecht und sexueller Identität.

Nähere Auskünfte zur Stelle erteilt Ihnen [Dr. Florian Straus](#) unter der Tel.-Nr. +49 (0)89 5435977-5 oder per E-Mail: straus@ipp-muenchen.de

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte in elektronischer Form und zusammengefasst in einem pdf-Dokument bis zum **24.05.2019** an:

IPP München - Ringseisstr. 8, 80337 München straus@ipp-muenchen.de

www.ipp-muenchen.de